

**BayWa**

# **Quartalsbericht: Ergebnis verdreifacht**

Sparte Technik erreicht EBIT-Zuwächse um 6,8 Mio. Euro auf 11,3 Mio. Euro

**Bay**

Die BayWa freut sich über einen starken Jahresauftakt.

Die BayWa AG berichtet für das erste Quartal 2022 von einem „starken“ Jahresauftakt. Wie der Agrarkonzern in München mitteilte, belief sich das betreffende Ergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT) auf 144,9 Mio. Euro; das waren 99,8 Mio. Euro mehr als in den ersten drei Monaten des Vorjahres. Außerdem erhöhte sich der Umsatz um 2,2 Mrd. Euro auf rund 6,3 Mrd. Euro.

Den größten Anteil am Konzernergebnis im ersten Quartal 2022 hatte das Geschäft mit regenerativen Energien: Der Teilkonzern BayWa r.e. erzielte den Unternehmensangaben zufolge ein EBIT von 63,9 Mio. Euro, nach 33,7 Mio. Euro im Vorjahreszeitraum. Auch für das Geschäft mit nicht regenerativen Energien wurde ein Gewinnzuwachs verzeichnet, und zwar um 5,1 Mio. Euro auf 8,4 Mio. Euro.

Das EBIT im Segment „Agrar“ lag im Berichtszeitraum bei 58,7 Mio. Euro, was im Vergleich zum ersten Quartal 2021 einem Plus von 44 Mio. Euro entsprach. Nach Angaben der Geschäftsführung gelang es trotz der Verknappung des Düngerangebots durch die hohen Energiepreise, Wiederverkäufer und Agrarbetriebe durchgehend mit Ware zu beliefern. Dazu hätten das Risikomanagement und das breite Lieferantennetzwerk beigetragen. Zudem habe die Preisrallye an den internationalen Getreidebörsen den inländischen Handel mit Agrarerzeugnissen begünstigt.